Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 12 757
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Oliver Höfinghoff (PIRATEN)

vom 24. Oktober 2013 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Oktober 2013) und **Antwort**

Der „Lindenfall“ in der Crellestraße unter Polizeibeobachtung?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viel Zivilpolizist*innen waren über welchen Zeitraum und zu welcher konkreten Aufgabenwahrnehmung im Zusammenhang mit den Protesten (Protestcamp, Versammlungen, Treffen, Baumbesetzung) gegen die Fällung von Linden in der Crellestraße insgesamt im Einsatz? (Bitte eine detaillierte Einzelauflistung nach Zeitraum, Protestaktion und Anzahl der jeweils eingesetzten Zivilpolizist*innen.)

2. Zu welchen konkreten polizeilichen Beobachtungsmaßnahmen ist es im Zusammenhang mit den Protesten gegen die Lindenfällung gekommen und waren diese verdeckt oder offen?

Zu 1. und 2.: Im Zusammenhang mit den vom Versammlungsrecht gedeckten Protesten gegen die Fällungen von Bäumen in der Crellestraße 22a wurden Dienstkräfte der Polizei Berlin in bürgerlicher Kleidung wie folgt eingesetzt:

- 2. Juli 2013, ca. 03:00 Uhr - 13:00 Uhr: vier Dienstkräfte
- 2. Oktober 2013, ca. 09:00 Uhr - 11:00 Uhr: drei Dienstkräfte
- 2. Oktober 2013, ca. 14:00 Uhr - 15:30 Uhr: zwei Dienstkräfte
- 17. Oktober 2013, ca. 09:30 Uhr - 11:30 Uhr: drei Dienstkräfte.

Die Dienstkräfte hatten den Auftrag, Umstände und Geschehensabläufe zu ermitteln, die für den Polizeiführer im Rahmen seiner Aufgabenerfüllung für die Beurteilung der Lage und die Erstellung und Aktualisierung eines Lagebildes erforderlich sind.

Darüber hinaus wurden am 17. Oktober 2013, von ca. 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr, neun weitere Dienstkräfte in bürgerlicher Kleidung zur Sicherung eines zu fällenden Baumes eingesetzt, die vor Ort als Polizeidienstkräfte zu erkennen waren, da sie die Polizeiwesten anlegten.

Alle oben genannten Einsätze im Zusammenhang mit den Baumfällungen in der Crellestraße 22a fanden im Rahmen von Amtshilfeersuchen des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg statt.

Berlin, den 12. Dezember 2013

Frank Henkel
Senator für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Jan. 2014)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.